

Erledigt

## Frage

Beitrag von „bluebyte“ vom 16. Mai 2019, 07:59



Benutze für beide Systeme bitte zwei getrennte Datenträger.

Zum "Reinschnuppern" reicht für Mac OS eine normale und günstigere HDD.

Davon hat man in auch als "Normal-User" meistens noch welche herumliegen.

Die Auswahl des Betriebssystems kann auf zwei Arten erfolgen. Entweder über Clover oder im BIOS-Bootmenü. Entscheidend ist, in welchem Boot-Modus Du das System bootest. Entweder Legacy oderUEFI. Ich würde Dir für den Anfang empfehlen die Platte mit Windows abzukleppen. Das Problem ist nicht Mac OS, sondern der "Newbie" der vordem Rechner sitzt. Ein Hackintosh bietet zwar einige Hürden, aber jedes neue System braucht eine gewisse Einarbeitungszeit und auch Pflege. Ein Hackintosh ist nichts für Leute, die mal eben Mac OS installieren wollen, um damit bei Freunden oder der Verwandtschaft zu glänzen oder anzugeben. Betrachte es viel mehr als eine Art Herausforderung und Hobby. Du wirst im ungünstigsten Fall mehrere Rückschläge erleiden und viel Zeit investieren müssen bis es richtig läuft. Und eines ist vor allem wichtig. Lesen, lesen, lesen, .... 🤔

P.S.: Trage bitte mal Deine Hardware ein. Entweder im **Profil** oder in der **Signatur**